

KN NEWS

Einfach bequem online buchen

Ab sofort kann sich bei Kongressen und Symposien via Internet angemeldet werden.

Als neuen Service bietet die Oemus Media AG ab sofort die Möglichkeit der Online-Buchung für Veranstaltungen. Die Teilnahme an den Kongressen der großen Fachgesellschaften (wie DGZI, BDO, DGKZ) sowie an den zahlreichen Eigenveranstaltungen der Oemus Media AG kann jetzt bequem per Internet gebucht werden. Die Veranstaltungen verfügen jeweils über eine eigene Homepage mit dem Kongressprogramm, inhaltlichen und organisatorischen Informa-

tionen zum Kongress, Impressionen der jeweiligen Vorjahresveranstaltung sowie einer Maske zur direkten Kongressanmeldung. Auch ist es möglich, Zusatzinformationen zum Kongress anzufordern. Mit dem neuen Service trägt der Verlag und Kongressveranstalter den steigenden Zahlen von Kongressbuchungen per E-Mail Rechnung.

- 15. IEC Implantologie-Einsteiger-Congress: www.event-iec.de

- 9. Expertensymposium/Frühjahrestagung der DGZI: www.event-esi.de
- Ostseesymposium/1. Norddeutsche Implantologietage: www.ostsee-symposium.de
- 2. Internationaler Kongress für Ästhetische Chirurgie und Kosmetische Zahnmedizin: www.event-igaem.de
- 5. Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin: www.fiz-leipzig.de
- Eurosymposium/3. Süddeutsche Implantologietage: www.eurosymposium.de
- 38. Internationaler Jahreskongress der DGZI: www.event-dgzi.de
- 25. Jahrestagung des BDO: www.event-bdo.de



KN Adresse

Oemus Media AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-3 09
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: event@oemus-media.de
www.oemus.com

Neuer IDM-Präsident gewählt

Haruo Morita lenkt künftig die Geschicke der „International Dental Manufacturers“.



Haruo Morita, Geschäftsführer und Inhaber des Dentalkonzerns J. Morita, wurde zum neuen IDM-Präsident gewählt.

rita, übernimmt für die nächsten zwei Jahre die Präsidentschaft der IDM. Damit ist Morita der zehnte Präsident der „International Dental Manufacturers“-Organisation mit Sitz in Muri bei Bern, Schweiz. Als langjähriges Mitglied in mehreren namhaften japanischen Verbänden, unter anderem der „The Japan Dental Trade Association“, bringt er wertvolle Erfahrungen mit, um routiniert und motiviert die IDM gezielt ins nächste Jahrzehnt zu begleiten. Bereits seit neun Jahren führt

sen der Dentalindustrie unter dem Banner des unabhängigen Dachverbands einsetzen. So sei eine seiner wichtigsten Aufgaben, die weltweit stattfindenden Dentalausstellungen effizienter zu gestalten. Dabei liegt ihm besonders am Herzen, die Struktur und Inhalte der Messen im Sinne der global agierenden Dentalunternehmen zu optimieren. Ebenso möchte Morita die Kommunikation und den Informationsaustausch zwischen den Mitgliederverbänden des Dentalhandels und der Herstellerfirmen weiter verbessern.

KN Adresse

J. Morita Europe GmbH
Justus-von-Liebig-Straße 27a
63128 Dietzenbach
Tel.: 0 60 74/8 36-0
Fax: 0 60 74/8 36-2 99
E-Mail: Info@JMoritaEurope.com
www.JMoritaEurope.com

Seit dem 22. Februar ist es nunmehr offiziell: Haruo Morita (49), Geschäftsführer und Inhaber des japanischen, weltweit agierenden Dentalkonzerns J. Mo-

zern durch das prosperierende internationale Dentalgeschäft. Nach eigener Aussage will Haruo Morita sich in dieser Zeit verstärkt für die Interes-

Wiederzulassungssperre bestätigt

Berufungen niedersächsischer Kieferorthopädinnen erfolglos / 6 Jahre Sperre

Das LSG Niedersachsen-Bremen hat die Berufungen zweier niedersächsischer Kieferorthopädinnen zurückgewiesen, die 2004 ihre Zulassung zurückgegeben hatten und jetzt mit ihren Klagen die Wiederzulassung erstreiten wollten. Diese war abgelehnt worden, weil das Gesetz (§ 95b Abs. 2 SGB V) eine sechsjährige Wiederzulassungssperre für Teilnehmer am Kollektivverzicht vorsieht, wenn die Aufsichtsbehörde feststellt, dass infolge des Massenverzichts die Versorgung der GKV-Versicherten in einem Kreis nicht mehr gesichert ist. Eine solche Entscheidung hatte das zuständige Sozialministerium im Juni 2004 getroffen. Die Klägerinnen hatten eingewandt, sie hätten unabhängig vom Kollektivverzicht ihre Zulassung in autonomer Ent-

scheidung zurückgegeben. Außerdem sei die Entscheidung des Sozialministeriums

ANZEIGE



rechtswidrig gewesen. Zudem verstöße die Wiederzulassungssperre gegen das Grundgesetz. Dem ist der 3. Senat des LSG nicht gefolgt. Angesichts der tatsächlichen Begleitumstände ist dieser überzeugt, dass sich die Klägerinnen dem Kollektiv-

verzicht angeschlossen haben. Ob die Entscheidung des Sozialministeriums rechtmäßig war, ist unerheblich, weil diese Frage im Wiederzulassungsstreit nicht zu klären ist. Dies folgt aus der Notwendigkeit, mit einer Wiederzulassungssperre die Bemühungen der Kassen zu schützen, kurzfristig neue Behandler für einen unterversorgten Landkreis zu finden. Die entsprechenden gesetzlichen Regelungen sind auch verfassungsgemäß, weil die damit verbundenen Beeinträchtigungen der Berufsfreiheit der Kieferorthopäden durch das überragende Gemeinschaftsgut gerechtfertigt sind, die Versorgung der GKV-Versicherten sicherzustellen. (Az. L 3 KA 139/06 u. L 3 KA 149/06). (Quelle: www.landessozialgericht.niedersachsen.de)

ANZEIGE

Mit IN-LINE® auf die Erfolgsschiene.

Wir stellen aus auf der „European Orthodontic Society“
Lisbon Congress Centre | Lissabon | 10. - 13. Juni 2008



IN-LINE®
Schönheit kennt kein Alter!

IN-LINE® Schienen wirken kontinuierlich während des Tragens auf die Zähne und bewegen sie an die vorgegebene Position.
IN-LINE® – die transparente Alternative.



Rasteder KFO-Spezial Labor | Kleibroker Str. 22 | 26180 Rastede (Germany)
Telefon +49 (0)44 02 / 8 25 75 | Fax +49 (0)44 02 / 8 31 64 | www.in-line.eu

KN IMPRESSUM KIEFERORTHOPÄDIE NACHRICHTEN

Verlag
Oemus Media AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 03 41/4 84 74-0
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: kontakt@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Cornelia Pasold (cp), M.A.
Tel.: 03 41/4 84 74-1 22
E-Mail: c.pasold@oemus-media.de

Fachredaktion
Dr. Björn Ludwig (bl)
(V.i.S.d.P.)
Tel.: 0 65 41/81 83 81
E-Mail: bludwig@kieferorthopaedie-mosel.de

Projektleitung
Stefan Reichardt
(verantwortlich)
Tel.: 03 41/4 84 74-2 22
E-Mail: reichardt@oemus-media.de

Anzeigen
Lysann Pohlann
(Anzeigendisposition/
-verwaltung)
Tel.: 03 41/4 84 74-2 08
Fax: 03 41/4 84 74-1 90
ISDN: 03 41/4 84 74-31/-1 40
(Mac: Leonardo)
03 41/4 84 74-1 92
(PC: Fritz!Card)
E-Mail: pohlann@oemus-media.de

Abonnement
Andreas Grasse
(Aboverwaltung)
Tel.: 03 41/4 84 74-2 00
E-Mail: grasse@oemus-media.de

Herstellung
Susann Krätrzer
(Grafik, Satz)
Tel.: 03 41/4 84 74-1 16
E-Mail: s.kraetzer@oemus-media.de

Die KN Kieferorthopädie Nachrichten erscheinen im Jahr 2008 monatlich. Bezugspreis: Einzelheft 8 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 75,- € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 03 41/4 84 74-0. Die Beiträge in der „Kieferorthopädie Nachrichten“ sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen – für alle veröffentlichten Beiträge – vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf volle und auszugsweise Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorennichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.